

Unser Besuch im Schulkino

Wir waren mit unserer Klasse am 19.11.19 im Wormser Schulkino und haben zusammen mit anderen Schulen den Film: WALL-E, DER LETZTE RÄUMT DIE ERDE AUF geguckt. Der Film soll das Jahr 2550 zeigen und wie verdreckt die Erde sein wird. Die Menschen haben erkannt, dass sie nicht mehr auf der Erde leben können und sind mit einem Luxusraumschiff, der Axiom, ins All geflogen. Dort wurden die Menschen sehr verwöhnt, so dass sie gar nicht mehr gemerkt haben, was um sie herum passierte.

Auf der Erde räumte inzwischen der Roboter Wall-E auf. Er nahm den Müll und presste ihn zu Quadraten. Wall-E hatte eine Kakerlake gefunden und sie war sein Haustier.

Andere Lebewesen gab es nicht mehr.

Wall-E hat beim Aufräumen eine kleine Pflanze gefunden und sie in einen Schuh gesteckt. Auf der Erde gab es keine Pflanzen mehr.

Die Menschen auf der Axiom im All schickten Roboter auf die Erde, um zu sehen, wie die sie im Moment aussieht. Einer von den Robotern hieß EVE.

Anfangs, als Eve auf der Erde landete, hatte sie Wall-E ignoriert. Als Wall-E aber auf sich aufmerksam gemacht hatte, wurden sie Freunde. Sie haben zusammen viel erlebt.

Als Wall-E Eve die Pflanze gezeigt hat, hat sie sie mit einem blauen Laser gescannt und in sich aufgenommen. Sofort schaltete Eve sich aus, aber Wall-E hat sie trotzdem überall mit hin genommen.

Ob die Menschen wieder auf der Erde landen konnten, verrate ich nicht. Schaut euch den Film an!

ICH HOFFE, SOWAS WIE IM FILM WIRD NIE PASSIEREN!!!!

Von Sophie Korbjuhn, Klasse 4a